

E-Mail an die Prüfungskandidatinnen und Prüfungskandidaten GymPO I, Frühjahr 2020  
Versendet am 29. April 2020 von Ursula Moll (Landeslehrerprüfungsamt)

**Von:** Moll, Ursula (RPF) <[Ursula.Moll@rpf.bwl.de](mailto:Ursula.Moll@rpf.bwl.de)>  
**Gesendet:** Mittwoch, 29. April 2020 12:23  
**Cc:** Prorektorin.Lehre <[Prorektorin.Lehre@zv.uni-freiburg.de](mailto:Prorektorin.Lehre@zv.uni-freiburg.de)>  
**Betreff:** Mail an Studierende \ Erste Staatsprüfung

Versand im Auftrag der Prorektorin für Studium und Lehre der Universität Freiburg

Liebe Prüfungskandidat\*innen des 1. Staatsexamens Lehramt,

nach der überraschenden Absage des Frühjahrstermins 2020 für die mündlichen Prüfungen des 1. Staatsexamens (in Freiburg: 22. April – 15. Mai) und den unklaren Äußerungen über die Zukunft (Fällt die Prüfung ersatzlos aus? Wird es im Sommersemester noch einen Termin geben?) erreichten mich zahlreiche Mails, in denen Ihre Wut und Enttäuschung zum Ausdruck kam. Sie hatten sich alle bereit sehr gut vorbereitet und auf diesen Termin eingestellt. Die Verfasste Studierendenschaft bat mich um Intervention beim Kultusministerium, damit doch noch eine Prüfungsphase im Sommersemester organisiert würde.

Nun haben die beiden Ministerien, Kultus- und Wissenschaftsministerium, schneller, aber auch anders reagiert, als vorherzusehen war: Wir haben Freiheit hinsichtlich der zeitlichen Planung gewonnen, aber müssen auch neue Aufgaben übernehmen. Insbesondere müssen Sie sich entscheiden, ob Sie sich im Sommersemester prüfen lassen wollen. Und die Universität muss sich der Verantwortung stellen, unter den Umständen der Corona-Pandemie eine reibungslose Prüfung zu organisieren.

1. Sie haben am Dienstag, den 28.4., durch ein Schreiben des KM erfahren, dass die Anmeldefrist für eine Prüfung im Sommersemester 2020 auf **Mittwoch, den 6.5., 16:00 Uhr**, verlängert wurde.
2. Sie haben durch dasselbe Schreiben erfahren, dass danach ein Prüfungsrücktritt noch möglich ist, aber nur aus wichtigem Grund.
3. Die Universität Freiburg eröffnet während der ganzen vorgegebenen Zeitspanne (11.5.-31.7.) die Möglichkeit, die mündliche Prüfung abzulegen. Allerdings kann es sein, dass einzelne Fächer eine zeitlichen Rahmen von einigen Wochen vorgeben (z.B. Germanistik).
4. Den Prüfungstermin legen Sie mit Ihrem/r Prüfer\*in fest. Wenn die Prüfung mit mehreren Prüfern desselben Faches abzustimmen ist, bekommen Sie in der Regel Unterstützung durch den/die Studienkoordinator\*in, der/die die Aufgabe übernimmt, für Sie und alle Prüfer\*innen einen passenden Termin zu finden. Manchmal sind auch andere Personen mit dieser Aufgabe befasst (Sekretariat o.ä.). Von diesen erfahren Sie auch den Ort der Prüfung.
5. Als Prüfungsmodus wird vom KM die mündliche Präsenzprüfung vorgeschlagen. Sollten Sie oder eine/r der Prüfer\*innen zu einer Risikogruppe gehören, ist auch eine online-Prüfung möglich. Dazu hat das KM ein Formular versandt (s. Anlage zum Brief vom 28.4.), das Sie ausfüllen und das dann dem Protokoll beigelegt wird.
6. Die Fächer suchen nach passenden Räumen, die groß genug sind, um den Sicherheitsabstand von 2 Metern zwischen allen Personen sicherzustellen. Bitte kommen Sie alle zur mündlichen Prüfung mit Mund-Nase-Bedeckung, die Sie nach Einnahme Ihrer Plätze ablegen können.

7. Ihre Prüfer\*innen sind sich bewusst, dass durch negative Faktoren, vor allem die langdauernde Schließung der Universitäts- und der Fachbibliotheken, Ihre Prüfungsvorbereitung behindert war, und werden dies bei der Prüfung berücksichtigen.

Liebe Kandidatinnen und Kandidaten, seien Sie versichert, dass wir alle – Ihre Studiendekan\*innen, Studienkoordinator\*innen, Prüfer\*innen und ich - alles tun werden, um Ihnen trotz Corona-Pandemie eine Prüfung unter guten Bedingungen zu ermöglichen.

Mit freundlichen Grüßen

J. Besters-Dilger

Prorektorin für Studium und Lehre

-----  
Prof. Dr. Juliane Besters-Dilger  
Prorektorin für Studium und Lehre  
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg  
Fahnenbergplatz  
79085 Freiburg

Tel.: +49 761 203-6971

[prorektorin.lehre@uni-freiburg.de](mailto:prorektorin.lehre@uni-freiburg.de)